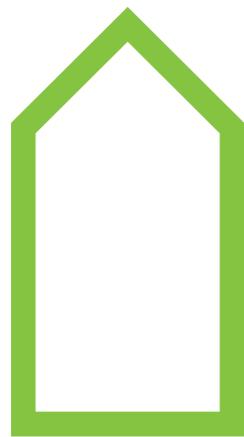


RIESEL FELDER KULTUR TAGE 22.–25.8.



TANZ LESUNG MUSIK KINO KUNST
rieselfelder-kulturtage.de
Am Rieselwörterhäuschen, Coermühle 100, 48157 MS



DO 22.8.

DEN HIMMEL BERÜHREN I ZHINENG QIGONG IN DER VOGELWELT

Die Morgendämmerung ist die Zeit des Vogelgesangs. Zu dieser Stunde lädt der Theaterregisseur Manfred Kerklau zum gemeinsamen Zhineng Qigong in der Vogelwelt ein.

Beginn: 6:00 Uhr | Dauer 45 Min.

JENNY ALONI – **ZYPRESSEN ZERBRECHEN NICHT** DIALOGISCHE LESUNG

„Zypressen zerbrechen nicht“ (1961) ist der erste Roman der später mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten jüdischen Autorin Jenny Aloni (1917-1993). Carsten Bender und Walter Gödden stellen Originalzitate aus Alonis Debütroman vor und betten das Werk in biografische und literarische Zusammenhänge ein.

Beginn: 15:00 Uhr | Dauer 60 Min.

Mit freundl. Genehmigung des Universitätsarchivs Paderborn

SHADOWS UNVEILED: **A DANCE OF RESILIENCE**

SPRACHTANZ VON UND MIT PEACE EBERE OZUKWERE IN DER REGIE VON BARBARA KEMMLER

Beginn: 19:00 Uhr | Dauer: dreimal je 15 Min.

Unterstützt von Cactus Junges Theater

Fr 23.8.

WIEDERERKANNT: **VOGELRASTGEBIET RIESELFELDER**

EINE VOGELWANDERUNG UND EINE VOGELSITZUNG

Den Auftakt macht um 13:00 Uhr Hans-Uwe Schütz mit einer Wanderung entlang der Vogelrastgebiete. Um 15 Uhr gewährt Manfred Röhlen in einer vogelkundlich-literarischen kuriose Einblicke in eine Sammlung ornithologischer Zigarettenbildchen.

Beginn: 13:00 und 17:00 Uhr | Dauer: je 120 Min.

Start: Rieselfeldhof

Unterstützt von der Biologischen Station Rieselfelder

HISTORISCHE MOMENTE DES **WIEDERERKENNENS**

LESUNG VON CARSTEN BENDER

Beginn: 19:00 Uhr | Dauer: 45 Min.

ALLES IST ERLEUCHTET!

FILM, PRÄSENTIERT VON DER LINSE

Der neurotische Autor Jonathan Safran Foer (Elijah Wood) reist nach dem Tod der Großeltern in die Ukraine, um die Geheimnisse seiner Familie zu ergründen. Ein skurriles Enkel-Großvater-Gespann kutschert ihn mit einem klapprigen Auto und einem Hund durch die Gegend ...

Beginn: 20:15 Uhr | Dauer: 105 Min.

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Sa 24.8.

VIER LESUNGEN – VIER SPRACHEN – **VIER MOMENTE DES WIEDERERKENNENS**

ANDREW ROSSITER, ALBATOUL ALRAEY,
MOHADDESEH HOSSINI, CARSTEN BENDER

Lesung auf Englisch, Arabisch, Persisch und Deutsch

Beginn: 15:00 Uhr | Dauer: 90 Min.

AUS DEM WERK EINER GROßEN **IRISCHEN ERZÄHLERIN**

ES LIEST DIE SCHAUSPIELERIN JULIA VON SELL

Beginn 19:00 Uhr Dauer 45 Min.

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Einzige kostenpflichtige Veranstaltung ist die konzertante Lesung von Bertolt Brechts „Baal“.

Eine Produktion vom Verein zur Förderung von Schauspiel, Literatur und Sprache – Münster e.V.

Gefördert von Kulturamt der Stadt Münster und LWL-Landschaftsverband Westfalen-Lippe

In Kooperation mit Die Linse e. V. und Rundfunkmuseum Bamberge

Unterstützt von Biologische Station in den Rieselfeldern und Cactus Junges Theater · Vorhänge: Gertrud Neuhaus

Gesamtprogramm mit der akustischen Installation POETREE von Norbert Nowotsch und Skulpturen von Christoph Otto Hetzel auf rieselfelder-kulturtage.de



So 25.8.

DEN HIMMEL BERÜHREN II

Beginn: 10:00 Uhr | Dauer 60 Min.

BAAL VON BERTOLT BRECHT KONZERTANTE LESUNG MIT THOMAS THIEME UND ARTHUR THIEME

»Die Premiere der überarbeiteten BAALfassung von Thomas und Arthur Thieme findet im Sommer am Rieselwörterhäuschen in Münster statt. Die erste große Arbeit dieses Kollektivs hat nicht an Kraft verloren. Im Gegenteil. Wir freuen uns auf die Wiederbegegnung mit unserem Publikum.« (Thomas Thieme)

Aufführungsrechte: Suhrkamp Verlag AG, Berlin.
Ton: Hirzel Hirzelnsen

Vorverkauf über localticketing.de bis zum 24.8. um 22:00 Uhr – danach nur Tageskasse möglich

Beginn: 16:00 Uhr | Dauer: 90 Min.

(DIE LINSE)
Monatsprogramm für Juli / August 2024

Queer Monday · Leinwandbegegnungen
Freispiel: Kurzfilm unterwegs · Kamp-Flimmern
Rieselfelder-Kulturtage 2024

Queer Monday am 8.7.:
FIREWORKS



DIE LINSE unterstützt von
STADT MÜNSTER
Kulturamt

DIE LINSE e. V.
www.dielinse.de



Die Rieselfelder Kulturtage finden zum neunten Mal an dem rekonstruierten Rieselwörterhäuschen in der Nähe des Heidekrugs statt. Das diesjährige Titelthema des Veranstaltungsprogramms ist DER MOMENT DES WIEDERERKENNENS. Der Schwerpunkt der Rieselfelder

Kulturtage liegt auf der Welt der Literatur – mit Impulsen aus den Bereichen Geschichtswissenschaft, Kunst, Musik, Tonfunk und Ornithologie. So wird das Rieselwörterhäuschen jedes Jahr im Spätsommer zum Rieselwörterhäuschen: Wir lassen die Wörter rieseln!



Liebes Publikum! Münster, 10. 6. 2024

Und wieder haltet Ihr ein Doppelprogramm in der Hand. Wir freuen uns, dass diesmal Carsten Bender mit den Rieselfelder Kulturtagen in unserem Folder zu Gast ist. Wir zeigen dort ALLES IST ERLEUCHTET. Aber auch ansonsten ist der Besuch unbedingt empfehlenswert! Wann sonst hat man die Gelegenheit, Kunst an einem so schönen und ruhigen Ort wie den Rieselfeldern genießen zu können? Aber nicht nur in den Rieselfeldern sind wir zu Gast. Im Juli zeigen wir das letzte Programm der Kurz.Film.Tour 24 wieder im Kulturquartier. Diese für den Deutschen Kurzfilmpreis nominierten oder eben mit diesem ausgezeichneten Filme sind alles andere als deutsch – sie nehmen uns mit nach Frankreich, Polen, Italien und den Iran. Beim Kamp-Flimmern sind wir mit CROSSING: AUF DER SUCHE NACH TEKLA dabei. Der Titel „Crossing“ ist dabei durchaus mehrdeutig. Es geht um die Reise von Georgien nach Istanbul, trans Menschen und das Überwinden von Vorurteilen.

Wir wünschen Euch einen guten Sommer! Die Linsen

UNSER PROGRAMM IM JULI/AUGUST

Im Cinema außer: *Kulturquartier **Hawerkamp ***Rieselfeldhof

Mo	8.7. 20:45	Queer Monday	FIREWORKS [ital.OmU]
Mi	17.7. 18:00	Leinwandbegegnungen ^o	DIE UNBEUGSAMEN
Fr	26.7. 22:00	Freispiel: Kurzfilm unterwegs*	KURZ.FILM.TOUR 24.3 [dt./mehrspr.OmU]
Mo	12.8. 20:45	Queer Monday	PATAGONIA [ital.OmU]
Mi	21.8. 18:00	Leinwandbegegnungen*	N.N. [OmU]
Do	22.8. 21:00	Kamp-Flimmern** – Pride Week – Queerstreifen Special	CROSSING
Fr	23.8. 20:15	Rieselfelder-Kulturtag 2024***	ALLES IST ERLEUCHTET

Eintritt: 7 € | erm. 5 € | außer: *3,00 € | **anderer Preis | ***Eintritt frei, Spende erwünscht #IchBinArbeitslos: Kostenloses Ticket für arbeitslose Menschen mit Münster-Pass IMPRESSUM • Herausgeber: Verein zur Förderung kommunaler Filmarbeit e.V. – Die Linse Warendorfer Str. 82 · 48145 Münster · www.dielinse.de · Email: info@dielinse.de · Redaktion: David Kluge (auch Layout), Thomas Behm, Jens Schneiderheine · Wer Fehler findet, kann sie behalten.

QUEER MONDAY

FIREWORKS

»Eine sinnliche wie tragische Love-Story mit fantastischen Bildern und Musik von Franco Battiato.« (queer.de)

Sizilien im Sommer 1982. Während ganz Italien vom Gewinn der Fußball-WM träumt, träumen Gianni und Nino von einer Liebe ohne Angst. Die beiden Teenager lernen sich mit einem großen Knall kennen, als sie auf einer Landstraße mit ihren Mopeds zusammendonnern. Um den Unfall wieder gut zu machen, bietet Nino dem anderen Jungen einen Job bei seinem Vater an, der Feuerwerke veranstaltet. Gianni und Nino werden erst Freunde und bald Geliebte. Doch als ihre konservativen Familien von der Beziehung erfahren, sehen sich die beiden brutalen Anfeindungen ausgesetzt. Wild entschlossen wollen Gianni und Nino für ihre Liebe kämpfen – und bringen sich damit in Lebensgefahr.

FIREWORKS basiert auf einer wahren Kriminalgeschichte, dem sogenannten „Delitto di Giarre“, das Anfang der 1980er Jahre zur Gründung von Arcigay – Associazione LGBTI+ italiana geführt hat, dem bis heute wichtigsten Verband für queere Bürger*innenrechte in Italien. Getragen von seinen zwei jungen Hauptdarstellern zeichnet der Film von Giuseppe Fiorello ein authentisches Porträt der höchst problematischen Lebenssituation von Schwulen im italienischen Süden nicht nur jener Jahre.

STRANIZZA D'AMURI · Italien 2023 · R & Db: Giuseppe Fiorello · K: Ramiro Civita · Mit Gabriele Pizzurro, Samuele Segreto, Simone Raffaele Cardiano, Antonio De Matteo u.a. · ab 12 J. · ital.OmU · 134'

Mo 8. Juli 2024 = 20:45 Uhr



QUEER MONDAY

PATAGONIA

»Der Film bewegt sich zwischen Gewalt und Zartheit, Obsessivität und Selbstentdeckung.« (Preis der Ökumenischen Jury Filmfestival Locarno)

Yuri ist 20 und lebt bei seiner Tante in einem kleinen Dorf in den Abruzzen. Als er bei einem Kindergeburtstag dem Animator Agostino begegnet, ist er sofort elektrifiziert: Agostino ist älter, selbstbewusst und auf wilde Weise unabhängig. Yuri heuert als Agostinos Assistent an und fährt im Wohnmobil mit ihm fort. Ihr großes Ziel: Patagonien, Land des Feuers und der grenzenlosen Freiheit. Auf ihrer Reise durch Süditalien entwickelt sich zwischen dem aufopferungsvollen Yuri und dem herrischen Agostino eine Beziehung mit klarer Rollenverteilung, geprägt von Momenten engster Nähe und großen Spannungen. Als Agostino Halt in einem Trailerpark macht, in dem jede Nacht ekstatische Raves gefeiert werden, scheint Patagonien in weite Ferne zu rücken.

Mit einem pulsierenden Soundtrack erzählt der italienische Regisseur Simone Bozzelli in seinem Debütfilm von einer vergessenen Jugend. Getragen von einer kompromisslosen filmischen Vision, von Respekt gegenüber den Figuren zeigt der Film eine ambivalente Liebe als verzehrendes Machtspiel zwischen Zärtlichkeit und Destruktion.

Italien 2023 · R: Simone Bozzelli · Db: Simone Bozzelli, Tommaso Favagrossa · K: Leonardo Mirabilia Mit Alexander Benigni, Andrea Fuorto, Elettra Dallimore Mallaby u.a. · ab 16 J. · ital.OmU · 110'

Mo 12. August 2024 = 20:45 Uhr



Weitere queere Filme im Juli und August im Cinema: LOVE LIES BLEEDING (Do 4.7. Preview beim Kamp-Flimmern, neu ab Do 18.7.) · ARISTOTELES UND DANTE (Do 2.7. bis Mi 31.7. im Familienkino) · ALL OF US STRANGERS (Do 8.8. beim Kamp-Flimmern) · TEACHES OF PEACHES (Do 2.8. beim Kamp-Flimmern)



KAMP-FLIMMERN QUEERSTREIFEN



KAMP-FLIMMERN – OPEN-AIR AM HAWERKAMP PRIDE WEEK – QUEERSTREIFEN SPECIAL

CROSSING: AUF DER SUCHE NACH TEKLA

»Der vierte Spielfilm von Levan Akin (Als wir tanzten) besticht durch emotionale Unmittelbarkeit.« (Berlinale)

Lia, eine Lehrerin im Ruhestand, hat es sich zur Aufgabe gemacht, herauszufinden, was aus ihrer Nichte Tekla geworden ist, die vor langer Zeit verschwand. Von Achi, einem jungen Nachbarn, erfährt sie, dass Tekla ihre Heimat Georgien vielleicht verlassen hat und in der Türkei lebt. Gemeinsam machen sich die beiden auf die Suche nach ihr. Istanbul empfängt sie als wunderschöne Stadt voller Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten. Dennoch ist die Suche nach jemandem, der nicht gefunden werden will, schwerer als gedacht. Irgendwann begegnen sie Evrim, einer Anwältin, die für Trans-Rechte kämpft. Als die beiden sich mit ihrer Hilfe ihren Weg durch Instanbuls Gassen und Hinterhöfe bahnen, fühlt sich Tekla plötzlich so nah an wie nie zuvor.

»Levan Akins vierter Spielfilm besticht durch emotionale Unmittelbarkeit: Zwei zunächst zögerliche Fremde überwinden auf ihrer Mission nicht nur ideologische, sondern auch innere Grenzen und machen gemeinsame Sache. Die Topografie der Stadt spielt in dieser Ode an die Menschlichkeit eine ebenso große Rolle wie der Reigen an Figuren, der sie bevölkert.« (Berlinale 2024)

Dänemark/Frankreich/Georgien/Schweden/Türkei 2023 · R & Db: Levan Akin · K: Lisabi Fridell Mit Mzia Arabuli, Lucas Kankava, Deniz Dumanli u.a. · ab 12 J. · georg./türk./engl.OmU · 106'

Do 22. August 2024 = 21:00 Uhr (Start im Cinema ab Do 18. Juli)

LEINWANDBEGEGNUNGEN

DIE UNBEUGSAMEN

Der mühsame Weg der Frauen in der Politik der Bonner Republik

Der Film erzählt die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen gegen erfolgsbesessene und amtstrunkene Männer wie echte Pionierinnen buchstäblich erkämpfen mussten: Unerschrocken, ehrgeizig und mit unendlicher Geduld verfolgten sie ihren Weg und trotzten Vorurteilen und sexueller Diskriminierung. Politikerinnen von damals kommen heute zu Wort. Ihre Erinnerungen sind zugleich komisch und bitter, absurd und bisweilen erschreckend aktuell. Verflochten mit zum Teil ungesehenen Archiv-Ausschnitten ist dem Dokumentarfilmer und Journalisten Torsten Körner eine emotional bewegende Chronik westdeutscher Politik von den 50er Jahren bis zur Wiedervereinigung gegliedert. Die Bilder, die er gefunden hat, entfalten eine Wucht, die das Kino als Ort der politischen Selbstvergewisserung neu entdecken lässt. Ein erkenntnisreiches Zeitdokument, das einen unüberhörbaren Beitrag zur aktuellen Diskussion leistet.



»Mir ist es wichtig, der einseitig männerzentrierten Geschichtsschreibung, die sich bis heute fortpflanzt, etwas entgegenzusetzen.« (Regisseur Torsten Körner)

Deutschland 2020 · R & Db: Torsten Körner · K: Johannes Imdahl, Claire Jahn · Mit Herta Däubler-Gmelin (SPD), Ursula Männle (CSU), Christa Nickels (Die Grünen), Rita Süßmuth (CDU) u.a. · ab 0 J. · 104'

Mi 17. Juli = 18:00 Uhr



Der nächste Film läuft am Mi 21. August um 18:00 Uhr. Den Titel findet ihr auf unserer Website www.DieLinse.de, in der filMS, unter instagram.com/leinwandbegegnungen/ und facebook.com/Leinwandbegegnungen.

LEINWANDBEGEGNUNGEN ist eine Filmreihe, die einen Begegnungsort zwischen Menschen schaffen will. Dazu zeigen wir monatlich einen ausgewählten Film. Im Anschluss an dem Film gibt es die Gelegenheit, im neben*an miteinander ins Gespräch zu kommen. Alle sind willkommen!

FREISPIEL: KURZFILM UNTERWEGS – IM KULTURQUARTIER

UMBRÜCHE – KURZ.FILM.TOUR 24.3

Die Routinen und das Besondere des Alltags ist Thema des letzten der drei Open-Air-Kinoabende, an denen wir die nominierten und mit dem Deutschen Filmpreis 2023 ausgezeichneten Kurzfilme vorstellen.



Mit ATOMNOMADEN legen Kilian Armando Friedrich und Tizian Strop Zargari ein Portrait heutiger Wanderarbeiter in der französischen Atomindustrie vor. Mit einer leichtfüßigen Montage und in bestechenden, poetischen Bildern thematisiert die Dokumentation die energiepolitische Frage der führenden Industrienationen.

In ENRICOS GEBURTSTAG von Francesco Sossai erleben wir einen kleinen, unheimlichen Ausflug am Ende des Jahres 1999 durch die Augen des jungen Francesco, dessen Vater ihn zu einer Geburtstagsfeier fährt. ASHES BY NAME IS MAN besagt die Inschrift einer Kirchentafel eines Ortes in Roztocze, einer Hügellandschaft mit reicher Tier- und Pflanzenwelt im südöstlichen Polen nahe der Ukraine. Dort leben die Großeltern der Filmemacherin Ewelina Rosinska, eingebunden in die katholischen Rituale und die Kreisläufe der Natur, ihrer Bilder und Klänge.

Sehenden Auges stößt Narges Kalhor mit SENSITIVE CONTENT in ein Vakuum unterbundener Berichterstattung über die Demonstrationen und deren gewaltsamer Niederschlagung nach dem Tod Jina Aminis vor. Der Found-Footage-Film vereint Handyvideos, die sich über die sozialen Medien verbreitet haben und einen Akt der Solidarität belegen.

Deutschland 2024 · R: verschiedene · OmU · 97' · mit Moderation ca. 110'



Fr 26. Juli = 22:00 Uhr, Einlass ab 20 Uhr

Kulturquartier, Rudolf-Diesel-Straße 41, 48157 Münster
Open Air im Garten, bei Regen im großen Saal. Ggf. warme Kleidung mitbringen!



Der Deutsche Kurzfilmpreis. In diesem Kino.



Open Air Kino am Hawerkamp
Den ganzen Sommer lang
Jeden Donnerstag

Infos unter: www.cinema-muenster.de